

Saug- und Druckpumpe - SD-75 Standard

Leistungsstarke TÜV-geprüfte Schwengelpumpe, 75er Zylinderweite, mit geschlossenem Druckkessel, zum Ansaugen und Erzeugen eines Pumpendrucks bis max. 2,5 bar. Die ideale Brunnen- und Gartenpumpe zur Förderung von Brauchwasser.

Wegen der geschlossenen Ausführung findet diese Pumpe auch häufig Einsatz in **Matschanlagen** auf Kinderspielplätzen. Es kann Wasser aus einem Brunnen oder auch aus einem unterhalb der Pumpe liegendem Behälter gefördert werden, allerdings empfehlen wir hier, das Wasser im Behälter regelmäßig, möglichst **täglich zu wechseln, um eine Verkeimung zu verhindern.**

Das ausfließende Wasser ist nicht trinkbar!

Ein „Kein Trinkwasser“-Schild ist als Zubehör erhältlich.

Technische Daten:

Material:	Grauguss
Verkaufslackierung:	RAL 6005 moosgrün
Innendurchmesser des Zylinders:	75 mm
Innendurchmesser der Saugrohrleitung:	1 ¼"
Fördermenge: Liter pro Minute:	ca. 28
Saughöhe bis:	max. 7 Meter
Höhe der Pumpe:	ca. 77 cm
Gewicht der Pumpe:	ca. 24 kg



**Lieferumfang Art.-Nr.86400
1 x Pumpe SD-75 Standard**

Die SD-75 Standard ist ausschließlich zum Saugen aus einem Brunnen, einem Behälter oder einer Zisterne geeignet.

Der Direktanschluss an die Wasserleitung ist nicht zulässig!

Bei Nichtbeachtung entfällt die TÜV-Zulassung für den öffentlichen Bereich und jegliche Gewährleistungsansprüche.

Das Inverkehrbringen einer technisch veränderten SD-75 Standard mit einem Typenschild der Firma Beyer & Fesa Pumpen GmbH wird ausdrücklich untersagt.

Aufbauhinweise:

Beim Aufbau ist darauf zu achten, dass die Pumpe auf festem Untergrund sicher und fest montiert wird. Die Montage ist auf einem Podest oder einem Betonfundament (mind. 50 x 50 x 30 cm (l x b x t)) möglich. Die Pumpen werden erfahrungsgemäß sehr stark beansprucht und wir empfehlen, diese mindestens mit einbetonierten Bolzen M 10 zu sichern.

Unsere Saug- und Druckpumpe hat einen 1 ¼" Anschluss und sämtliche Zuleitungen müssen auch in 1 ¼" sein; bei Reduzierung der Saugleitung auf z.B. 1" will die Pumpe mehr saugen als ihr durch die dünnere Saugleitung zugeführt wird und es könnte in der Pumpe ein Vakuum entstehen. Im schlimmsten Fall könnte dadurch der Pumpenschwengel zurückschlagen und Kinder verletzen!

Zur Erhaltung der Wassersäule sollte ein Fußventil (am unteren Ende der Saugleitung) eingebaut werden.

= Wichtig: auch nach längeren Standzeiten muss die Pumpe angegossen werden, da die Ledermanschette ein Naturprodukt ist und austrocknen bzw. schrumpfen kann.

= Wichtig: Pumpe vor Frost schützen!

Es ist zwingend erforderlich, die Pumpe **VOR** der Frostperiode zu entwässern. Dazu wird die im unteren Fußteil liegende Schraube entfernt (siehe Anlage)

= Wichtig: Die Pumpe besteht aus Grauguss mit grüner Verkaufslackierung, d.h. das Material rostet, sobald die Farbschicht beschädigt ist. Daher sollte die Pumpenlackierung in regelmäßigen Abständen kontrolliert und nachgebessert werden, Farbe: RAL 6005.

Montageanleitung SD-75 Standard, incl. Pumpenständer

(bei Verwendung einer verrohrten Saugleitung)

1. Vorbereitung

Platzieren Sie die Handschwengelpumpe in der Nähe des Brunnens/des Behälters oder der Zisterne auf einem Betonsockel (Mind. 50 x 50 x 30 cm) oder Pumpenpodest (mit Aussparung für das Verlängerungsrohr).

- befestigen Sie die Pumpe handfest auf dem Pumpenständer
- die Pumpe, samt Pumpenständer so ausrichten, dass der Pumpenauslauf an der gewünschten Position ist.
- Bohrlöcher für die Befestigung des Pumpenständers auf dem Untergrund markieren
- Pumpe und Pumpenständer voneinander trennen
- Löcher im Betonsockel/Podest bohren
- Pumpenständer auf dem Betonfundament oder dem Pumpenpodest befestigen
Bei Betonfundamenten empfehlen wir die Verwendung von Stockschrauben mind. M10, bei Pumpenpodesten Gewindestangen mind. M10.

2. Aufstellen der Pumpe mit Ansaugrohr

- Schrauben Sie die benötigten Verlängerungsrohre mittels Verbindungsmuffen luftdicht zusammen. Als Dichtmittel benutzen Sie Teflonband.

(Achtung: Sobald ein mit Teflonband versehenes Gewinde auch nur in geringem Umfang in sich öffnende Richtung gedreht wird, muss das Band neu aufgetragen werden).

Am Ende des Ansaugrohres schrauben Sie das Fußventil luftdicht an, ebenfalls mit Teflonband.

- Nun wird das Verlängerungsrohr, mit dem Fußventil zuerst, durch den Pumpenständer in den Brunnen/die Zisterne/den Behälter geführt.

Bevor Sie das Verlängerungsrohr an der Pumpe befestigen, ist es notwendig das Rohr mit Wasser zu befüllen.

- Schrauben Sie das Verlängerungsrohr nun luftdicht an die Pumpe, als Dichtmittel verwenden Sie wieder das Teflonband.
- Dann kann der Pumpenkörper auf den Pumpenständer mit den 4 Schrauben/Unterlegscheiben und Muttern befestigt werden.

3. Befestigen des Pumpenschwengels:

siehe Anleitung Montage Pumpenschwengel

Nach erfolgter Installation die Kopfschraube der Pumpe öffnen und Pumpe angießen. Schraube wieder verschließen. Pumpe ist sofort nach Angießen einsatzbereit.

= **Wichtig**: auch nach längeren Standzeiten muss die Pumpe angegossen werden, da die Ledermanschette ein Naturprodukt ist und austrocknen bzw. schrumpfen kann.

= **Wichtig**: Pumpe vor Frost schützen!

Es ist zwingend erforderlich, die Pumpe **VOR** der Frostperiode zu entwässern. Dazu wird die im unteren Fußteil liegende Schraube entfernt (siehe Anlage Winterentleerung)

= **Wichtig**: Die Pumpe besteht aus Grauguss mit grüner Verkaufslackierung, d.h. das Material rostet, sobald die Farbschicht beschädigt ist. Daher sollte die Pumpenlackierung in regelmäßigen Abständen kontrolliert und nachgebessert werden, Farbe: RAL 6005.

Montageanleitung SD-75 Standard, incl. Pumpenständer (bei Verwendung eines Ansaugschlauches)

1. Vorbereitung

- Platzieren Sie die Handschwengelpumpe und Pumpenständer in der Nähe des Brunnens/ des Behälters/der Zisterne auf einem Betonsockel oder Pumpenpodest (mit Aussparung für den Saugschlauch).
- befestigen Sie die Pumpe handfest auf dem Pumpenständer
- die Pumpe, samt Pumpenständer so ausrichten, dass der Pumpenauslauf an der gewünschten Position ist.
- Bohrlöcher für die Befestigung des Pumpenständers auf dem Untergrund markieren
- Pumpe und Pumpenständer voneinander trennen
- Löcher im Betonsockel/Podest bohren
- Pumpenständer auf dem Betonfundament oder dem Pumpenpodest befestigen
Bei Betonfundamenten empfehlen wir die Verwendung von Stockschrauben mind. M10, bei Pumpenpodesten Gewindestangen mind. M10.
- verbinden Sie einen Anschluss-Nippel (1 ¼“, Länge: mind. 20 cm) mit einer Schlauchtülle (Teflonband verwenden! **Achtung: Sobald ein mit Teflonband versehenes Gewinde auch nur im geringen Umfang in die sich öffnende Richtung gedreht wird, muss das Band neu aufgetragen werden**).
- montieren Sie ein Fußventil luftdicht am Saugschlauch.

2. Aufstellen der Pumpe

- Schrauben Sie den Anschluss-Nippel von unten luftdicht in den Pumpenkörper.
(Teflonband verwenden, **Achtung: Sobald ein mit Teflonband versehenes Gewinde auch nur im geringen Umfang in die sich öffnende Richtung gedreht wird, muss das Band neu aufgetragen werden**).
- Ziehen Sie den Ansaugschlauch (mind. DN 25) ggf. durch ein Leerrohr bis zum Pumpenständer hindurch.
Hinweis:
Den Saugschlauch nicht zu kurz abschneiden, um den Anschluss durch den Brunnenständer nicht zu erschweren.
- Der Schlauch wird dann mittels einer Schlauchklemme an der Schlauchtülle luftdicht befestigt.
Achtung: Bevor Sie den Saugschlauch am Schlauchstutzen befestigen, ist es hilfreich, den Saugschlauch mit Wasser zu befüllen.
- Dann kann der Pumpenkörper auf den Pumpenständer mittels der 4 beiliegenden Schrauben/Unterlegscheiben und Muttern befestigt werden.

3. Befestigen des Pumpenschwengels:

siehe Anleitung „Montage Pumpenschwengel“

Nach erfolgter Installation die Kopfschraube der Pumpe öffnen und Pumpe angießen. Schraube wieder verschließen. Pumpe ist sofort nach Angießen einsatzbereit.

= **Wichtig:** auch nach längeren Standzeiten muss die Pumpe angegossen werden, da die Ledermanschette ein Naturprodukt ist und austrocknen bzw. schrumpfen kann.

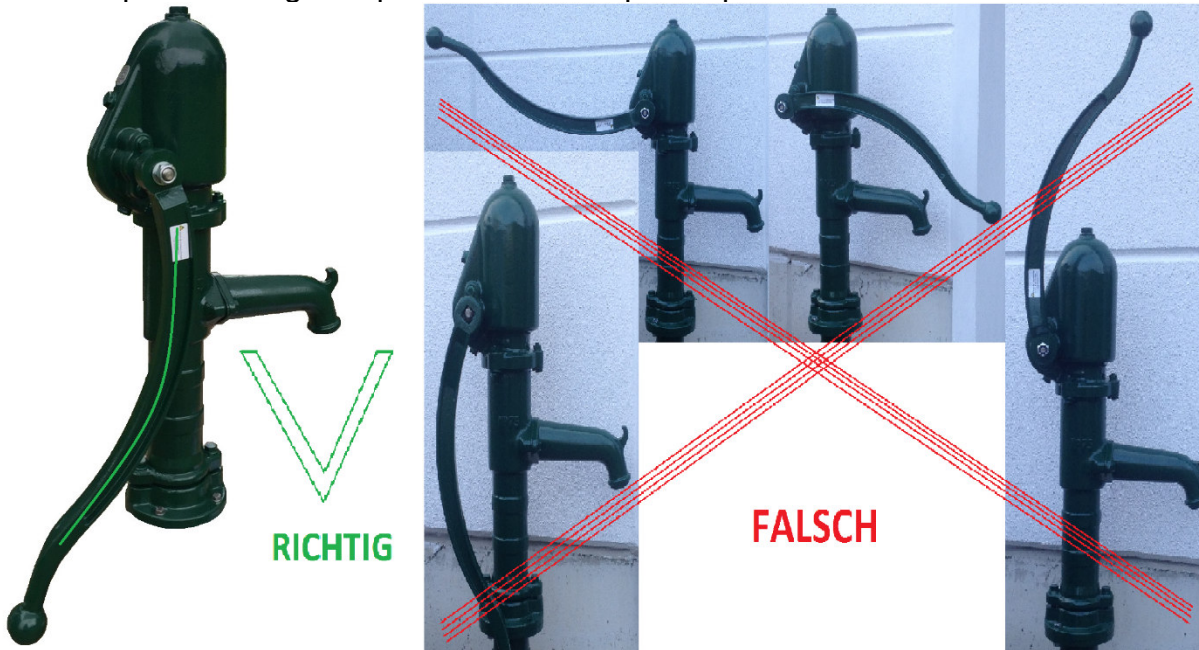
= **Wichtig:** Pumpe vor Frost schützen!

Es ist zwingend erforderlich, die Pumpe **VOR** der Frostperiode zu entwässern. Dazu wird die im unteren Fußteil liegende Schraube entfernt (siehe Anlage Winterentleerung)

= **Wichtig:** Die Pumpe besteht aus Grauguss mit grüner Verkaufslackierung, d.h. das Material rostet, sobald die Farbschicht beschädigt ist. Daher sollte die Pumpenlackierung in regelmäßigen Abständen kontrolliert und nachgebessert werden, Farbe: RAL 6005.

Montage Pumpenschwengel

Der Pumpenschwengel ist parallel zum Pumpenkörper zu montieren!



Setzen Sie den Pumpenschwengel auf die 4-Kant-Aufnahme der Pumpenwelle.
Stecken Sie dann die Unterlegscheibe auf die Welle und sichern Sie den Pumpenschwengel mit der mitgelieferten Befestigungsmutter handfest.
Nun mit einem 24er Maul- oder Ringschlüssel die Mutter so weit anziehen, dass ein Gewindegang außerhalb der Mutter ist.



Richtig:
Ein Gewindegang ist außerhalb der Mutter
Nur dann ist der Pumpenschwengel korrekt montiert.

Nach ca. 1 Woche Betrieb ist die Mutter zu kontrollieren und ggf. nachzuziehen!
Bei hoher Nutzung, z.B. in Freizeitparks, ist diese Kontrolle bereits nach 8 -10 Betriebsstunden durchzuführen.
Achtung! Die Mutter ist selbstsichernd und darf nur **1-mal** verwendet werden!

WARTUNG:

Damit Sie lange Freude an der Pumpe haben, müssen in regelmäßigen Abständen Wartungsarbeiten durchgeführt werden.

Dazu gehören:

- **Kontrolle aller sichtbaren Schrauben und Muttern**
Bei fehlenden Schrauben ist die Pumpe sofort außer Betrieb zu nehmen, um Beschädigungen innerhalb der Pumpe oder Personenschäden zu vermeiden!!

Ein loser und „wackeliger“ Pumpenschwengel wird bei starker Beanspruchung die Pumpfunktion beeinträchtigen, er kann brechen, die Innenteile unter Umständen beschädigen und Kinder verletzen.
- **Lackkontrolle**
Die Pumpe besteht aus Grauguss mit moosgrüner (RAL 6005) Verkaufslackierung, d.h. das Material rostet, sobald die Farbschicht beschädigt ist.
Daher sollte die Pumpenlackierung in regelmäßigen Abständen kontrolliert und nachgebessert werden.
- **Funktionskontrolle**
Nach längeren Standzeiten muss die Pumpe angegossen werden, da die Ledermanschette ein Naturprodukt ist und austrocknen bzw. schrumpfen kann.
Eine verschlissene Ledermanschette muss ausgewechselt werden!

Die Wartungsintervalle sollen der Nutzung der Pumpe angepasst werden.

Wir empfehlen:

Bei geringer Nutzung (z.B. KiTa): alle 1-2 Monate

Bei durchschnittlicher Nutzung (öffentliche Spielplätze): 1 x im Monat

Bei starker Nutzung (Freizeitparks): 2-3 x pro Woche

Bitte beachten Sie, dass es sich nur um Empfehlungen handelt, die von den örtlichen Gegebenheiten abweichen können.

Die Pumpe ist vor Frost zu schützen!

Beachten Sie dazu unsere Anleitung zur Entleerung.

Wenn möglich, sollte die Pumpenanlage vor Frostbeginn komplett abgebaut werden!

Das Austauschen von Ersatz- und Verschleißteilen ist mit handelsüblichen Werkzeugen möglich, sollte jedoch nur von Fachkräften ausgeführt werden.

Verwenden Sie nur ORIGINAL-Beyer & Fesa Pumpen-Ersatzteile.

Anleitung für die Entleerung SD-75 Standard

Entleerungsschraube an der Pumpe ganz herausnehmen und erst im Frühjahr wieder reindreihen, damit das Wasser, welches sich über Winter in der Pumpe sammelt, ablaufen kann und nicht zu einem Frostschaden führt.

Die Pumpe entleert sich durch die Bohrung selbstständig.

Das Pumpen ist bei fehlender Entleerungsschraube nicht mehr möglich.



Entleerungsschraube

ERSATZTEILE SD-75 STANDARD

Teil	Artikel-Nr.	Bezeichnung
01	86401	Saugwindkessel komplett (incl. E, F, G u. Kopfschraube)
01A	86401A	Befestigungsschraube* mit Sichelmutter
02	86402	Pumpenhebel
03	86403	Pumpenschwengel
04	86404	Fußflansch zur SD-75 Standard
05	002075	Kolben kompl. mit Ledermanschette
05A	88012	Zugstange/Kolbenstange
06	86406	Fußflansch-Dichtung 90 x 70 x 3
08	86408	Pumpenwelle
08A	86408a	Mutter zur Welle/Schwengel
09	221074	Ledermanschette 75 mm
10	88006	Stechventil
10a	86410	Stechventildichtung 50 x 25 x 5
11	86411	Stopfbuchspackung
12	86412	Kopfdichtung 118 x 88
13	86413	Pumpen-Auslauf, Standardlänge, incl. Sieb
13-1	86413A	Befestigungsschrauben* für Auslauf 1 Satz
13A	88005	Auslaufdichtung
14	86414	Pumpenkörper
15	86415	Stopfbuchsbrille zur SD-75 Standard
16	86416	Ablassschraube*, incl. Dichtung
17	86417	Kopfschraube*, NEU (Edelstahl) /M16, incl. Dichtung
18	86418	Kopfschraube*, ALT (Messing) / 1/2", incl. Dichtung
A	86477	Bolzen, Splint u. Scheibe
B	88914	Fußflanschschrauben* SET (2 Stück)
C + D	86415-C+D	Befestigungsset für Stopfbuchsbrille
E	86421	Befestigungsschraube* für Anschlag
E + F	86419	Anschlag, incl. Befestigungsschraube

weiteres Zubehör/Ersatzteile

	86444	kompl. Dichtungssatz zur SD-75-Standard
	86472	Sieb für Auslauf
	86473	Winterabdeckung für Pumpenständer
	86430	verlängerter Pumpen-Auslauf, incl. Sieb
	86478	Schild "Kein Trinkwasser"
	84110	Verlängerungsrohr, Länge: 1 m
	84121	Verlängerungsrohr, Länge: 30 cm
	84130	Ansaugschlauch, Meterware
	84111	Stahlmuffe 1 1/4"
	86479	Nachrüstatz "abschließbar"
	86501	Befestigungsbolzen* für Pumpenständer auf Beton, 1 Satz

